

Vermittlungshemmnis Sucht

Seminar für Fachkräfte in der Förderung von Teilhabe am Arbeitsmarkt

Unter Beschäftigten auf dem sogenannten zweiten Arbeitsmarkt kommen Suchterkrankungen überproportional oft vor. Sie führen zu multiplen funktionellen Einschränkungen gemäß ICF und können ein primäres oder sekundäres Vermittlungshemmnis darstellen. Betroffene bagatellisieren die Problematik häufig. Für Fachkräfte in Einrichtungen zur Förderung von Teilhabe am Arbeitsmarkt ergeben sich dadurch vielfältige Herausforderungen.

Das Seminar bietet Basiswissen zu Suchterkrankungen und befähigt die Teilnehmenden, Suchtprobleme zu erkennen und anzusprechen.

Ein tieferes Verständnis suchtbedingter Einschränkungen ermöglicht Handlungskompetenzen im Umgang mit suchtmittelauffälligen Beschäftigten zu erweitern.

Zielgruppe:

Dieses Seminar richtet sich besonders an Sozialarbeiter_innen und pädagogische Fachkräfte in Einrichtungen zur Förderung der Teilhabe am Arbeitsmarkt sowie Integrationsfachkräfte im Jobcenter.

Nummer

31825-005

Datum

03.11.2025

Zeit

09:00 - 16:30 Uhr

Ort

Maternushaus
Kardinal-Frings-Str. 1 - 3
50668 Köln

Zielgruppen

siehe Ausschreibungstext

Referent/in

Jannes Hecht
Psychologischer Psychotherapeut
Supervisor

Teilnehmende (max.)

14

Reduzierter Preis für Mitgliedsorganisationen

165.00 €

Normaler Preis für Externe

200.00 €

Bildungspunkte (ECTS)

0.60

Ansprechpartner/in

Angelika Schels-Bernards

Verpflegung

Getränke und Mittagessen

Unterrichtsstunden

8